15.09.2016

ERWERBSLOSIGKEIT

Humor? Eine Herausforderung!

Humor in allen Lebenslagen. So lautete das Motto des diesjährigen Kultur- und Kreativseminars für Erwerbslose. Veranstalter waren das Referat Wirtschaft-Arbeit-Soziales der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN sowie die Kath. Arbeitslosen- u. Betriebsseelsorge des Bistum Mainz.

Vier Tage trafen sich Betroffene, um in Gemeinschaft Gleichgesinnten zu begegnen. Als Anregung sollte überlegt werden, ob der Alltag von Erwerbslosen möglicherweise mit Humor leichter zu ertragen ist. Immanuel Kant hat einmal festgestellt: "Nur wer das Leben ernst, bitter ernst nimmt, hat auch wirklich Humor." Das die Situation mitunter tatsächlich bitter ernst sein kann, wurde im Laufe der Woche immer wieder klar. Gemeinsam erarbeiteten vier Gruppen Sketche und alltägliche Situationen, die wendungsreich den Alltag zwischen Jobcenter und Mobbingsituation abbildeten. Das Seminar endete mit einer öffentlichen Veranstaltung, in der die Szenen aufgeführt wurden. In der abschließenden Feedback-Runde war die emotionale Wucht, die zahlreiche Betroffene berührte, mit Händen zu greifen. Auch im nächsten Jahr soll es wieder ein Kultur- und Kreativseminar geben, hierzu liegen bereits jetzt zahlreiche Anfragen vor. Für uns als Kirche sind die Erfahrungen vor allem eins, nämlich Auftrag unermüdlich die Stimme für die zu erheben, die in unserer Gesellschaft keine Stimme haben.

Ralf Weidner, Referat Wirtschaft, Arbeit, Soziales der Ev. Kirche von Kurhessen -Waldeck <u>Szenen des Schattenspiels</u>

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN